

GESCHÄFTSVERTEILUNGSPLAN KOMPETENZTEAM COACHING UND AUSWERTUNG

Verbands-Schiedsrichter-Ausschuss

Stand 01.07.2026

* **Genderhinweis:** Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche personenbezogene Bezeichnungen gelten -wenn nicht explizit genannt- gleichermaßen für alle Geschlechter.

WIR REGELN DAS

www.schiedsrichter.bayern

Vorwort

Der nachfolgende Geschäftsverteilungsplan (GVP) regelt Zusammensetzung, Aufgabenbereich und Abläufe innerhalb des Kompetenzteams Coaching und Auswertung des Verbands-Schiedsrichter-Ausschusses. Änderungen erfolgen nur anlassbezogen bzw. bei sich auf den GVP auswirkenden Änderungen der Durchführungsbestimmungen des VSA.

Gültigkeit

Der GVP gilt ab 01.07.2026 bis zur jeweils nächsten Änderung.

Mitglieder des Kompetenzteams Coaching und Auswertung

Mitglieder des Kompetenzteams (KT) Coaching und Auswertung sind aus dem Verbands-Schiedsrichter-Ausschuss Dr. Michael Völk als Sportlicher Leiter, Florian Neiber als Headcoach und Manuel Steigerwald als Vertreter des Nachwuchs-Leistungs-Zentrums (NLZ). Weitere Mitglieder sind Steffen Ehwald, Martin Prinzler, Matthias Schwarz und Dominik Zuszek.

Aufgaben

Das KT Coaching und Auswertung hat nachfolgende Aufgaben:

- Kontrolle der Beobachtungs- und Coachingbögen (BCB) in den Herrenligen des VSA (Regionalliga Bayern, Bayern- und Landesliga) im Hinblick auf die Kongruenz mit den Anwendungsvorgaben des BCB seitens des DFB bzw. den Vorgaben und Auslegungen des VSA. Änderungen werden unter Mitwirkung oder in Kenntnis des jeweiligen Beobachters/Coaches vom zuständigen Auswerter vorgenommen.
- Durchführung von und Mitwirkung bei den Ausbildungs- und Fördermaßnahmen sowie den Leistungslehrgängen für Beobachter/Coaches des VSA sowie der VSA-Schiedsrichter.
- Ansprechpartner für die VSA-Schiedsrichter (SR) für Fragen rund um die sie betreffende Beobachtung in der Regionalliga Bayern, den Bayern- und Landesligen.
- Koordination, Mitwirkung und Ergebnisumsetzung von Auswerterentscheiden und Überprüfungen.

Ansprechpartner für die Schiedsrichter

Jeder Herrenliga im Verband ist seitens des KT ein Ansprechpartner für den SR zugeordnet. Bei Problemen im Zuge einer Beobachtung wendet sich der SR primär an den Ansprechpartner. Die Bekanntgabe der Ansprechpartner erfolgt bei den Leistungslehrgängen.

Liga	Ansprechpartner des KT
Regionalliga Bayern	Martin Prinzler
Bayernliga Nord	Manuel Steigerwald
Bayernliga Süd	Florian Neiber
Landesliga Nordwest	Florian Neiber
Landesliga Nordost	Dominik Zuszek
Landesliga Mitte	Steffen Ehwald
Landesliga Südwest	Steffen Ehwald
Landesliga Südost	Matthias Schwarz

Sofern der Ansprechpartner nicht zugleich der Auswerter der Liga ist, teilt der Ansprechpartner dem SR dann den für sein Spiel zuständigen Auswerter mit, über den dann die weitere Kommunikation läuft.

Auswertung

Die Auswertung und Kontrolle der BCB nach den unter „Aufgaben“ beschriebenen Kriterien erfolgt in den Herrenspielklassen des VSA grundsätzlich durch ein Mitglied des KT. Der Ansprechpartner des KT für eine Liga soll in dieser Liga auch der Auswerter sein, sofern Bezirksneutralität gewahrt ist und der Auswerter durch andere Aufgaben im VSA nicht daran gehindert ist (Überlastungsvermeidung). In diesen Fällen bestimmt der Ansprechpartner den Auswerter und teilt diesen dem SR bzw. Beobachter/Coach im Bedarfsfall auf deren Anfrage hin mit. Ist die BCB-Kontrolle abgeschlossen und keine Änderungen erforderlich oder die Änderungen ggf. nach erfolgtem Auswerterentscheid vorgenommen, dann versieht der Auswerter den BCB unter „Besondere Vorkommnisse“ mit seinen -ihn identifizierenden- Initialen (bzw. Kürzel) und gibt den Bogen -in der Regionalliga Bayern sofern auch die SRA-Auswertung abschließend erfolgt ist- in SpielPlus frei.

Die Auswertung (und ggf. Korrekturveranlassung) der SRA erfolgt in der Regionalliga Bayern sachlich und organisatorisch durch das SRA-Kompetenzteam, Leiter Simon Marx. Der jeweilige SRA-Auswerter dokumentiert die erfolgte Auswertung und ggf. Korrektur durch seine Initialen unter „Besondere Vorkommnisse“ ebenfalls im BCB.

Bevor in der Regionalliga Bayern ein BCB freigegeben wird, zieht Martin Prinzler (im Vertretungsfall Michael Völk) vorher den Spiel- und Medien-Beauftragten (eingeteilt als 4. Offizieller in SpielPlus) zurück, damit der Datenschutz gewahrt bleibt.

Ablauf Auswerter Entscheid

Bleibt es nach Coachinggespräch und ggf. ergänzendem Telefonat bei einem Dissens zwischen SR und Beobachter/Coach, kommt es szenenbezogen zu einem Auswerterentscheid. Hierfür reichen SR und Beobachter/Coach ihre Argumente hinsichtlich der Szenenauslegung (SR und Beobachter/Coach) und -bewertung im BCB (Beobachter/Coach) beim zuständigen Auswerter ein (per Mail). Der Auswerter übernimmt fortan die Koordination unter Beachtung nachfolgender Punkte

- Für den Entscheid sind stets drei Mitglieder des KT (unter Wahrung der Bezirksneutralität) heranzuziehen, diesen werden vom Auswerter die erforderlichen Informationen elektronisch zugesandt (Videolink, Entscheidung und Argumentation des SR, Sichtweise und geplante Bewertung durch den Beobachter/Coach) mit der Bitte um eigene Sichtweise und Wertung. Auch der Auswerter kann am Entscheid mitwirken, dann muss er nur noch zwei weitere Mitglieder des KT involvieren.
- Der jeweilige Ligaverantwortliche (Regionalliga Bayern VSO Laumer, Bayernliga VSA Völk und Landesliga VSA Neiber) ist während des gesamten Vorgangs in cc zu nehmen.
- In der Regionalliga Bayern kann VSO Laumer und in der Landesliga VSA Neiber am Entscheid mitwirken. VSO Laumer wirkt dann ggf. als Vierter mit, bei VSA Neiber bleibt es bei drei Stimmberechtigten.
- Ist ein NLZ-SR der Kategorie Elite oder First betroffen, dann wirkt VSA Tobias Wittmann am Entscheid als Dritter mit. Ist ein SR der Kategorie Second oder Third betroffen, so wirkt VSA Manuel Steigerwald als Dritter mit. In diesen Fällen muss VSA Neiber nicht am Entscheid mitwirken, ist aber in der Landesliga in cc zu setzen.
- Es entscheidet die einfache Mehrheit, bei Stimmengleichheit, wenn sich keine Mehrheit durch zu unterschiedliche Wertungen oder bewusstes Neutrallassen der Szene ergibt, bleibt die Szenen neutral, wird also -hinsichtlich des technischen Entscheids- mit 4 im BCB bewertet. Eine von 4 abweichende Wertung in einem weiteren Kriterium oder zwei (bei primärer Rubrik 1 Szene) weiteren Kriterien ist nicht ausgeschlossen!

- Der Auswerter gibt SR sowie Beobachter/Coach das Ergebnis bekannt und veranlasst die entsprechende Bewertung im BCB; die in der Regel durch den Beobachter/Coach dann im BCB zu formulieren ist.
- Der Auswerter archiviert den elektronischen Vorgang oder dokumentiert die Mitwirkenden mindestens bis zum Ende einer Einspruchs- oder Überprüfungsfrist, so dass nachvollzogen werden kann, wer am Entscheid mitgewirkt hat.

Ablauf Überprüfung

Die Durchführungsbestimmungen für Bewertungen/Coachingspiele im Bereich des Verbands-Schiedsrichter-Ausschusses in der aktuellen Version lassen unter den Punkten 3 m-o eine Überprüfung des BCB vor, wenn der SR (in der RLB auch der SRA) mit dem Bewertungsergebnis im BCB nicht einverstanden sind. Verantwortlich für den organisatorischen Ablauf und ggf. die Ergebnisumsetzung im BCB ist der Sportliche Leiter (siehe entsprechende Durchführungsbestimmung). Die zur Überprüfung Berufenen sollen bezirksneutral sein, dürfen in jedem Fall aber an einem vorausgegangenen Auswerterentscheid in der Sache nicht mitgewirkt haben.

Ablauf Einspruch

Die Durchführungsbestimmungen für Bewertungen/Coachingspiele im Bereich des Verbands-Schiedsrichter-Ausschusses in der aktuellen Version lassen unter Punkt 3 l einen Einspruch durch den SR gegen den BCB zu. In diesem Fall legt der Sportliche Leiter die Sache dem VSA zum Verwaltungsentscheid vor und ist für die Formulierung und weitere Veranlassung verantwortlich.

Vertretungsregelung

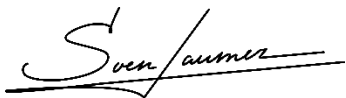
Der Sportliche Leiter wird im Bedarfsfall grundsätzlich (Ausnahme SR-Einteilungstätigkeiten) vom Headcoach vertreten. Die Mitglieder des Kompetenzteams vertreten sich nach interner Abstimmung gegenseitig.

Rechtsbehelf

Gegen diesen Geschäftsverteilungsplan besteht kein Rechtsmittel.

München, den 1. Juli 2026

Der Verbandsschiedsrichterausschuss



Sven Laumer, VSO

Michael Völk, stlv. VSO

Yannick Eberhardt, VSA

Florian Neiber, VSA

Alexander Schkarlat, VSA

Iris Spitaler, VSA

Manuel Steigerwald, VSA

Tobias Wittmann, VSA